

## MORGEN

## HEIDE

**Offenes Treffen Sucht, Förderverein Nerven-Nahrung, 10 Uhr, Lindenstraße 1-3**  
**Sonntags-Café der Erlöserkirche, 15 bis 17 Uhr, Berliner Straße 7-9**  
**Treffen der L.O.S.-Gruppe (Leben ohne Suchtmittel), 18 bis 19.30 Uhr, DRK-Haus, Hamburger Straße**

## ÖFFNUNGSZEITEN

**Dithmarscher Wasserwelt 9 bis 19 Uhr; Sauna 10 bis 20 Uhr**

## WEDDINGSTEDT

**Kinderfasching, 14.30 Uhr, Kirchspielskrug Speck**

Gemeinsames  
Mehlbeuteessen

**Weddingstedt (md)** Der Seniorenverband veranstaltet am Donnerstag, 19. Februar, ein Mehlbeuteessen in der Gaststätte Koll. Das gemeinsame Essen beginnt um 13 Uhr. Um Anmeldung wird bis zum 13. Februar bei Renate Stephan unter ☎ 0481/71558 gebeten.

Wahlen auf der  
Tagesordnung

**Hemmingstedt (md)** Zu ihrer nächsten Gemeindevertreterwahl kommen die Kommunalpolitiker am Dienstag, 17. Februar, zusammen. Unter anderem wählen die Mitglieder einen neuen Ausschussvorsitzenden des Schul- und Kulturausschusses. Die Versammlung beginnt um 18 Uhr in der Gaststätte Suhl.

Benefizkonzert  
für Talente

**Heide (dmc)** Junge Talente der Musikschule und die Heider Rotarier – auch in diesem Jahr lädt diese Verbindung zu einem Benefizkonzert ins Werner-Heisenberg-Gymnasium. Der Erlös geht an die Begabtenförderung; besonders die spezielle Vorbereitung vor dem Wettbewerb *Jugend musiziert* soll unterstützt werden. Das Konzert beginnt am Dienstag, 24. Februar, um 19 Uhr in der Aula der Schule. Danach sorgt der Inner-Wheel-Club für ein internationales Büfett. Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf für zehn Euro bei: WHG, Dithmarscher Musikschule sowie in der Buchhandlung Scheller Boyens.

Spielerische  
Entwicklung

**Heide (dmc)** Das Thema Spielerische Förderung der Entwicklung im ersten Lebensjahr steht im Mittelpunkt eines Vortrages der Frauenklinik. Die Physiotherapeutin Irene von Spiegel informiert über verschiedene Aspekte des Themas und steht für Fragen zur Verfügung. Beginn der Veranstaltung ist am Dienstag, 17. Februar, im Stillzimmer der Entbindungsstation des WKK Heide. Sie richtet sich an Mütter, Väter und Großeltern. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

## KONTAKT

Tel. 0481/6886-200  
 Fax 0481/6886-90200  
 redaktion@boyens-medien.de

## Schüler und Lehrer gleichzeitig

Muhammed Salis Fadlu-Rahman lernt in Heide deutsches Schulleben kennen

**Heide (dmc)** Lehrer wurde Muhammed Salis Fadlu-Rahman aus Ghana eigentlich durch Zufall. Sein Beruf hat ihn nun für vier Wochen nach Deutschland geführt – an die Gemeinschaftsschule Heide-Ost.

Alles fing mit einem Sprachkurs an. „Nach der Universität fand ich keine Arbeit“, sagt Muhammed Salis Fadlu-Rahman, der eigentlich Elektroingenieur ist. Sein Onkel riet ihm, eine Fremdsprache zu lernen. So kam der Ghanaer zum Goethe-Institut nach Accra, der Hauptstadt seines Heimatlandes.

Wenige Jahre ist das nun her. Inzwischen unterrichtet der 32-Jährige die deutsche Sprache, in die er sich „verliebt“ hat. „Deutsch ist gut strukturiert, und ich mag die Grammatik“, sagt der Lehrer. Neben seiner Arbeit mit Erwachsenen im Goethe-Institut von Accra unterrichtet er in einer Schule elf bis 16-jährige Jungen und Mädchen in Deutsch und Englisch. Auch wenn er ursprünglich was anderes gelernt hat: Die Arbeit mit den Kindern mache ihm sehr viel Spaß, sagt er. Und nun hat er die Gelegenheit, in Deutschland noch dazuzulernen.

Das Goethe-Institut ermöglichte ihm, jetzt in Deutschland das Schulleben kennenzulernen – es ist für ihn die erste Reise ins Ausland überhaupt. Unter anderem im Heider Anzeiger hatte das Goethe-Institut für ihn und andere nach Gastfamilien gesucht. Jutta Dannenberg sah den Artikel im vergangenen Sommer und war sofort begeistert. „Ich finde es so bereichernd, mit Menschen aus anderen Ländern zu tun zu haben“, sagt die Lehrerin. Sie meldete sich und bekam schließlich



Der Lehrer mit seiner Lieblingsklasse: In Deutschland hat Muhammed Salis Fadlu-Rahman neue Unterrichtsmethoden kennengelernt, die er nun in seiner Heimat Ghana umsetzen möchte. Foto: Müller

die Nachricht, dass Muhammed Salis Fadlu-Rahman zwei Wochen bei ihr in Dithmarschen verbringen sollte. Neben Familienleben und dem gegenseitigen Kennenlernen stand dabei auch die Begleitung in den Unterricht auf dem Plan. Dannenberg unterrichtet an der Gemeinschaftsschule Heide-Ost – und dort durfte der 32-jährige Ghanaer ihr über die Schulter gucken.

„Das Unterrichtssystem gefällt mir“, sagt er. Hier laufe al-

les geordneter ab als an den Schulen in seiner Heimat. Dort werde er künftig auch mehr auf die Pünktlichkeit achten, sagt der Lehrer.

Bevor er nach Dithmarschen kam, verbrachte er gemeinsam mit anderen Austausch-Lehrern zwei Wochen in Frankfurt. Dort drückten sie die Schulbank: „Wir hatten einen Kursus Deutsch für Lehrer“, sagt er und schwärmt von Frankfurt, aber auch von Dithmarschen: „Hier ist alles so or-

dentlich, sauber und auch ruhig, nicht so chaotisch.“ Dieser Eindruck liegt aber vielleicht auch nur an der Größe: Denn aufgewachsen ist Fadlu-Rahman in Kumasi, einer Stadt, die mehr als zwei Millionen Einwohner hat. Kein Vergleich zum beschaulichen Heide.

Auch wenn er Deutschland sehr schön findet, auf eines war er trotz Warnung seiner Chefint nicht ganz vorbereitet: „Es ist so kalt hier. Aber ich habe mich daran gewöhnt.“

Jetzt steht auch schon seine Heimreise an. Zu Hause, in der Stadt Ksoa, wartet seine schwangere Frau auf ihn. Sie hat er im Goethe-Institut kennengelernt. „Sie hat Deutsch studiert“, berichtet er stolz. Im August erwarten die beiden ihr erstes gemeinsames Kind und denken bereits über ihre erste Auslandsreise als Familie nach: Die soll natürlich nach Deutschland führen – dann aber während der hoffentlich warmen Sommermonate.

## Die Bagger rollen an

Im Neubaugebiet Wesseln starten die Arbeiten

**Wesseln (dmc)** Mit etwa einem Jahr Verzögerung haben nun die Arbeiten im Wesseler Wohngebiet begonnen.

Direkt an der südöstlichen Grenze der Gemeinde zur Kreisstadt Heide wird seit gestern gebaut. „Wir beginnen jetzt mit der Kanalisation und der Baustraße“, sagt Bürgermeister Konrad Kaeding.

Insgesamt 15 Einfamilienhäuser sowie sechs Einheiten für seniorengerechtes Wohnen

sollen an der Holstenstraße entstehen. Noch sei aber keins der Grundstücke verkauft. „Der Preis steht noch nicht fest“, sagt Kaeding. Interessenten gebe es aber zur Genüge. „Wir haben eine lange Warteliste, die die Zahl der Grundstücke übersteigt“, so der Bürgermeister.

Grund für die Verzögerung des Projektes war das Stadt-Umland-Konzept. Darin ist festgelegt, welche Gemeinde über wie viel Bau-Kontingente verfügt. Um die Arbeiten an der

Holstenstraße starten zu können, musste Wesseln zunächst mit Heide in Verhandlungen treten. Doch dieses Problem ist vom Tisch. Nun geht es für die Gemeinde unter anderem darum, einen Bauherrn für die seniorengerechten Wohnhäuser zu suchen. „Wir werden mehrere Anfragen machen und uns das Konzept aussuchen, dass uns am meisten zusagt“, sagt Kaeding. Der Bauträger soll bereits Erfahrung mit entsprechenden Projekten mitbringen.



Im Neubaugebiet Wesseln sind die Bagger angerückt. Dort sollen unter anderem 15 Einfamilienhäuser entstehen. Foto: Müller

## ANZEIGE



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Typisch Ford:  
 der neue Ford Mondeo

## FORD MONDEO TREND

Audiosystem CD mit USB-Anschluss und Audio-Fernbedienung, Außenspiegel in Wagenfarbe lackiert, elektrisch einstellbar und beheizbar, mit integrierten Blinkleuchten, Ford Easy Fuel, Feststellbremse, elektronisch

Bei uns für

€ 23.990,-<sup>1</sup>



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Mondeo: 7,8 (innerorts), 4,6 (außerorts), 5,8 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 134 g/km (kombiniert).

**Lundt**

Autos für Dithmarschen

Autohaus Lundt GmbH & Co. KG · Schanzestraße 1 · 25746 Heide  
 Tel. (04 81) 85 58-0 · Fax: (04 81) 85 58-11 · www.lundt-heide.de

<sup>1</sup>Gilt für Privat- und gewerbliche Kunden außer Autovermieter, Behörden, Kommunen sowie gewerbliche Abnehmer mit gültigem Ford-Werke Rahmenabkommen. Gilt für einen Ford Mondeo Trend 1,5-l-EcoBoost-Motor 118 kW (160 PS) (Start-Stopp-System).